



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 200 Mark, die übrigen Seiten 20 Pfennig für eine viergespaltene Petitzelle oder deren Raum. Für Nichtmitglieder: die erste Seite 300 Mark, auf den übrigen Seiten die viergespaltene Petitzelle oder deren Raum 60 Pfennig. Anzeigen auf der zweiten, dritten und vierten Umschlagsseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugpreise, Subscriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 89.

Leipzig, Donnerstag den 18. April 1918.

85. Jahrgang.

„Was wir erreicht haben, verdanken wir dem guten Geiste des deutschen Soldaten.“

Hindenburg, 14. März 1918

(Z)

Soeben gelangte zur Ausgabe

das sechste bis zehnte Tausend

von

Tim Klein

Der deutsche Soldat

Zeugnisse von seinem wahren Wesen

256 Seiten Text, 8 Bildtafeln. Preis in Pappband geb. M. 3.30

Auszüge aus Urteilen der Presse:

Hier liegt die Quelle, die heute Deutschlands Heer zu seinen großen Taten erstarken ließ, die ihm seine genialen Führer verschaffte, die auch im Innern des Landes den Kampf zum Durchhalten bis ins Kleinste organisieren ließ. Wie dieser deutsche Soldatengeist sich entwickelte, will Tim Klein in seinem Buche zeigen. Er geht den Quellen nach, aus denen das deutsche Volk die Kraft zu seinem heutigen Opfermut geschöpft hat. . . Klein verstand es, aus der überreichen Fülle des zur Verfügung stehenden Stoffes in weiser Beschränkung das Kennzeichnende aufzunehmen. . . Das neue Deutschland.

Das vorliegende Buch wird zu dem Wertvollsten zählen, was seit geraumer Zeit erschienen ist. Münchener Zeitung. Die Zeugnisse vom wahren, vom inneren Wesen des deutschen Soldaten, die der Verfasser darbieten will, sind nicht nur vortrefflich eingeleitet. . . . Deren Verbreitung kann nur auf das wärmste empfohlen werden, denn dies Buch wird sicher dazu beitragen, jenen starken Geist zu pflegen, der sich den Körper baut und der Taten aus Ideen hervorgehen läßt.

Vergangenheit und Gegenwart.

Dieses Buch zeigt die Quelle der Kraft der deutschen Soldaten. Wer die Wunder ergründen will, die unsere Heere unbezwinglich machen, der schürfe hier nach.

Blätter für junge Kaufleute.

Es ist eine glänzende Beweisführung dessen, was deutsch sein heißt und was unsere Kraft und Stärke in diesen Tagen der Prüfung ausmacht.

Badischer Generalanzeiger.

Ein überaus treffliches und wertvolles Buch, das weiteste Verbreitung verdient. Preuß. Volksfreund.

Ein Buch, das wir zu dem Schönsten rechnen, was die Literatur in diesem Kriege hervorgebracht hat.

Rhein.-Westfäl. Zeitung.

für viele Fragen, die heute im Mittelpunkt der Auseinandersetzungen stehen, bringt das Buch klassisches Material.

Dresdner Nachrichten.

Wir empfehlen es allen Deutschen, auch den Neutralen, besonders aber den jungen Soldaten, den Fahnenjunkern und der Jugend überhaupt, die darin hervorragende Vorbilder findet. Militär-Wochenblatt.

. . . Kurz, es ist ein Buch, das gerade das innerste Wesen des preußisch-deutschen Soldaten zu lebensvoller Darstellung bringt, etwa wie Gneisenau es schildert: Tapferkeit, Aufopferung, Standhaftigkeit, in unerschütterlicher Königstreue; und das gerade so aus einer reichen Vergangenheit die Brücke schlägt zu der Gegenwart, die den Ruhm des deutschen Soldaten aufs höchste kündet. Jordan, Wittenberg.

Franz Hanfstaengl, Buchverlag, München